

Nutzungsbedingungen

Inhalt

1. Gestattung des Internetzugangs.....	1
2. Verfügbarkeit.....	1
3. Verantwortung, Gefahren	1
4. Verantwortlichkeit des Nutzers	1
5. Datenschutz und Datensicherheit.....	2
6. Sonstiges	3
7. Schlussbestimmungen	3

1. Gestattung des Internetzugangs

Das Jobcenter Herzogtum Lauenburg, Alt-Möllner-Str. 2, 23879 Mölln (nachfolgend JC genannt) ermöglicht Endnutzern des öffentlichen Internetzugang an WLAN-Hotspots. Der Endnutzer ist zur Nutzung des Internetzugangs berechtigt, wenn er diese Nutzungsbedingungen akzeptiert und sich eingeloggt hat. Es besteht kein Anspruch auf Nutzung des Internetzugangs.

2. Verfügbarkeit

Es besteht keine Garantie für die Verfügbarkeit von Hotspots an bestimmten Standorten und keine Verpflichtung, einmal eingerichtete Hotspots dauerhaft verfügbar zu halten. Das JC weist ausdrücklich darauf hin, dass es im Ermessen des JC liegt, Hotspots bereitzustellen oder außer Betrieb zu nehmen.

Es wird keine Verfügbarkeit bestimmter Inhalte an bestimmten Hotspots garantiert. Das JC weist ausdrücklich darauf hin, dass das JC die Möglichkeit hat, an einzelnen Hotspots Jugendschutzmaßnahmen zu ergreifen und den Zugriff auf Inhalte zu filtern. Für die Nutzung des WLAN ist ein zu IEEE 802.11n kompatibles Endgerät erforderlich. Es werden weder Mindestbreite noch Störungsfreiheit garantiert.

3. Verantwortung, Gefahren

Das JC ist nicht für Inhalte verantwortlich, die vom Endnutzer oder Dritten über den Hotspot abgerufen, in das Internet eingestellt oder in irgendeiner Weise verbreitet werden. Die übertragenen Inhalte unterliegen keiner Überprüfung durch das JC. Die Nutzung des Internetzugangs erfolgt auf eigene Gefahr und auf Risiko des Endnutzers. Die Datenübertragung erfolgt ohne Verschlüsselung. Bei Bedarf muss der Endnutzer eigene Maßnahmen zur Sicherung seines Datenverkehrs ergreifen.

4. Verantwortlichkeit des Nutzers

Der Nutzer ist verpflichtet, bei der Nutzung des Kunden-WLANs die geltenden Gesetze einzuhalten. Für die über das Kunden-WLAN übermittelten Daten, die darüber in Anspruch genommenen Dienstleistungen und getätigten Rechtsgeschäfte ist der Nutzer alleine verantwortlich. Nimmt der Nutzer über das WLAN Dienste Dritter in Anspruch, sind die daraus

resultierenden Kosten von ihm zu tragen. Dabei sind dem Nutzer jegliche Handlungen bei der Nutzung des Kunden-WLANs untersagt, die gegen geltendes Recht verstoßen und/oder Rechte Dritter verletzen. Insbesondere sind folgende Handlungen untersagt:

- das Einstellen, die Verbreitung, das Angebot und das Bewerben pornografischer, gegen Jugendschutzgesetze, gegen Datenschutzrecht und/oder gegen sonstiges Recht verstoßender und/oder betrügerischer Inhalte, Dienste und/oder Produkte,
- die Veröffentlichung oder Zugänglichmachung von Inhalten, durch die andere Teilnehmer oder Dritte beleidigt oder verleumdet werden,
- die Nutzung, das Bereitstellen und/oder das Verbreiten von Inhalten, Diensten und/oder Produkten, an denen Rechte (z.B. Urheberrechte, Markenrechte, Designrechte, Patentrechte) Dritter bestehen, insbesondere die öffentliche Zugänglichmachung und/oder Vervielfältigung von urheberrechtlich geschützten Werken oder sonstige urheberrechtswidrige Handlungen sowie Beihilfehandlungen hierzu; dies gilt insbesondere im Zusammenhang mit dem Up- und Download bei Filesharing-Programmen oder ähnlichen Angeboten.

Unabhängig von einem eventuellen Gesetzesverstoß sind dem Nutzer ferner folgende Handlungen untersagt:

- die Änderung der vorgegebenen DNS-Server in den Netzwerkeinstellungen des Kunden-WLANs
- die Versendung von Junk- oder Spam-Mails sowie von Kettenbriefen
- die Verbreitung von Viren, Trojanern und anderen schädlichen Dateien
- die Verbreitung anzüglicher, anstößiger, sexuell geprägter, obszöner oder diffamierender Inhalte bzw. Kommunikation sowie solcher Inhalte und/oder Kommunikation, die geeignet sind/ist, Rassismus, Fanatismus, Hass, körperliche Gewalt oder rechtswidrige Handlungen zu fördern und/oder zu unterstützen;
- die Aufforderung anderer Nutzer oder Dritter zur Preisgabe von Kennwörtern und/oder personenbezogener Daten;
- das unbefugten Eindringen in fremde Datennetze;
- die Übertragung von ausführbaren Routinen (z. B. Spyware, Dialer, usw.) auf Rechner anderer Nutzer.

Der Nutzer ist ferner verpflichtet, seine Hardware auf die aktuellen Sicherheitspatches zu prüfen bzw. die von den Herstellern empfohlenen Sicherheitseinstellungen an seinem System zu aktivieren sowie für weitere angemessene Sicherungsmittel (z.B. Firewall, Virenschutz etc.) zu sorgen. Der Nutzer haftet für Schaden aus einer Verletzung dieser Sicherungspflichten.

5. Datenschutz und Datensicherheit

Um die Funktionalität des WLANs gewährleisten zu können, ist die temporäre Speicherung und Nutzung personenbezogener Daten, wie die MAC-Adresse sowie das Datum und die Uhrzeit des Zugriffs erforderlich. Mit dem Akzeptieren unserer Nutzungsbedingungen erklärt sich der Nutzer mit der Verarbeitung der vorgenannten Daten einverstanden. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Die uns gegenüber erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Kontakt Daten des Verantwortlichen für die Datenerhebung:

Jobcenter Herzogtum Lauenburg
Alt-Möllner Str. 2
23879 Mölln
Telefon: 04542 – 855123
jobcenter-herzogtum-lauenburg@jobcenter-ge.de

Kontakt Daten der/des Datenschutzbeauftragten:

Jobcenter Herzogtum Lauenburg
Datenschutzbeauftragter
Alt Möllner Str. 2
23879 Mölln
jobcenter-herzogtum-lauenburg.datenschutz2@jobcenter-ge.de

Nach ausgesprochenen Widerruf kann das WLAN jedoch nicht mehr zur Verfügung gestellt werden.

Die temporär gespeicherten Daten des Nutzers werden ca. 120 min. nach Verlassen des WLANs gelöscht, sofern wir nicht aufgrund gesetzlicher Regelungen oder behördlicher Anordnungen zur weiteren Speicherung verpflichtet sind bzw. werden.

Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt.

Die bei der Nutzung des öffentlichen Internets verbreiteten Daten fallen nicht in den Schutzbereich des JC.

Es besteht keine Garantie darauf, dass Ihr Gerät vollständig dem Zugriff Dritter geschützt ist, während eine Verbindung zum WLAN im JC besteht. Verbundene Geräte sind standardmäßig nicht für andere Geräte sichtbar.

Gemäß der DSGVO informieren wir Sie an dieser Stelle über Ihre Rechte als Betroffener der Verarbeitung personenbezogener Daten. Gem. Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht unvollständige oder falsche Daten berichtigen zu lassen. Sie können zudem nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO verlangen, dass das JC entsprechende Daten löscht bzw. ggf. nach Art. 18 DSGVO die Verarbeitung einschränkt. Ihre Daten können Sie nach Art. 20 DSGVO in einem maschinenlesbaren Format erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Anbieter fordern.

Nach Art. 77 DSGVO haben Sie das Recht auf Beschwerde. Sollten Sie sich hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer Daten das JC in Ihren Rechten verletzt fühlen, haben Sie in Beschwerderecht gegenüber einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde.

Bundesbeauftragte/r für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Graurheindorfer Str. 153
53117 Bonn
Telefon: 0228 – 9977990
poststelle@bfdi.bund.de

6. Sonstiges

Das JC behält sich das Recht vor, diese Nutzungsbedingungen in Zukunft zu aktualisieren. Mit jeder Nutzung des Internetzugangs erklärt sich der Nutzer mit der jeweils gültigen Fassung dieser Nutzungsbedingungen einverstanden.

7. Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.